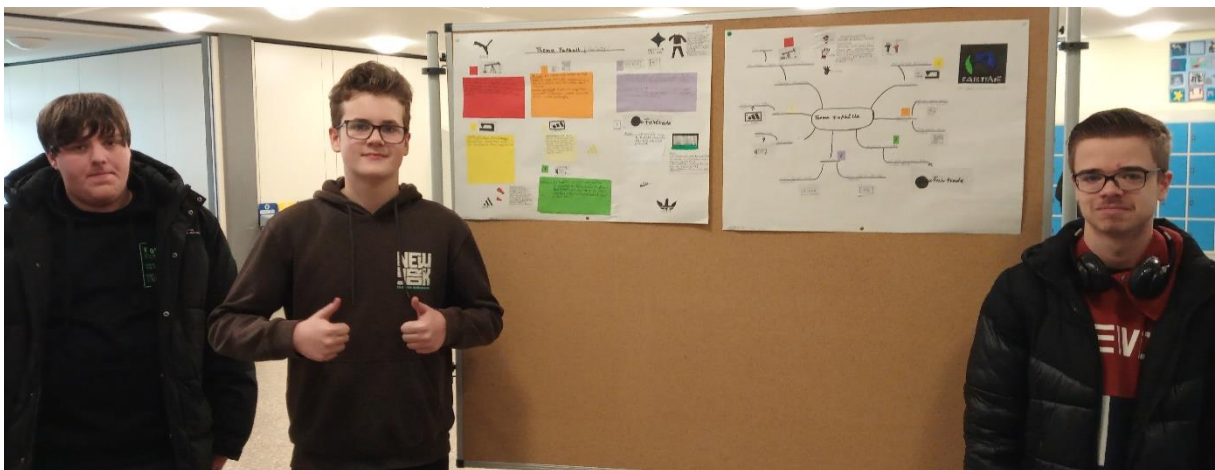


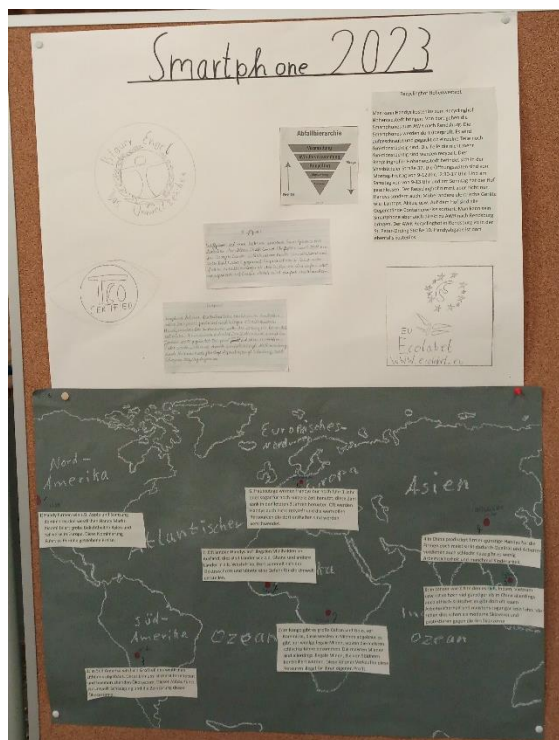
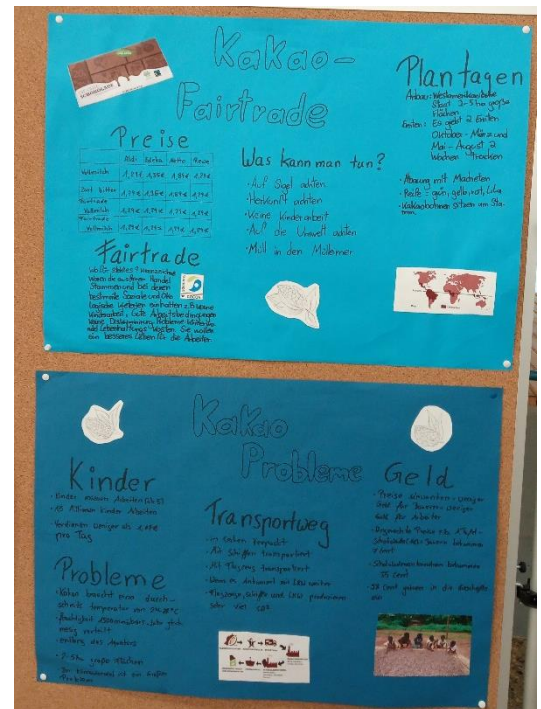
## „Nachhaltigkeit und Fair Trade“ - Themenschwerpunktwoche der Klasse 8h

Die Themenschwerpunktwoche der Klasse 8h stand unter dem Motto „Nachhaltigkeit und Fair Trade“. Nachdem sich die Schülerinnen und Schüler zunächst über die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen informiert haben, hat sich die Klasse mit dem Themenschwerpunkt „Nachhaltigkeit im Konsum“ auseinandergesetzt, da dies ein Handlungsfeld ist, in dem durch eigenes Handeln schnell Erfolge erzielt werden können. Dazu haben sich die Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen mit den Themen Kleidung, Bananen, Fußball, Schokolade und Handy befasst. Die Gruppen haben Hintergrundinformationen zu ihrem Thema recherchiert, Präsentationen ausgearbeitet und vorgestellt und versucht, Handlungsmöglichkeiten für ihren Alltag zu finden.

So hat z.B. die Gruppe „Fußball“ einen Antrag an die Sportfachschaft gestellt, mit der Bitte, bei der nächsten Gelegenheit fair gehandelte Fußbälle zu bestellen.

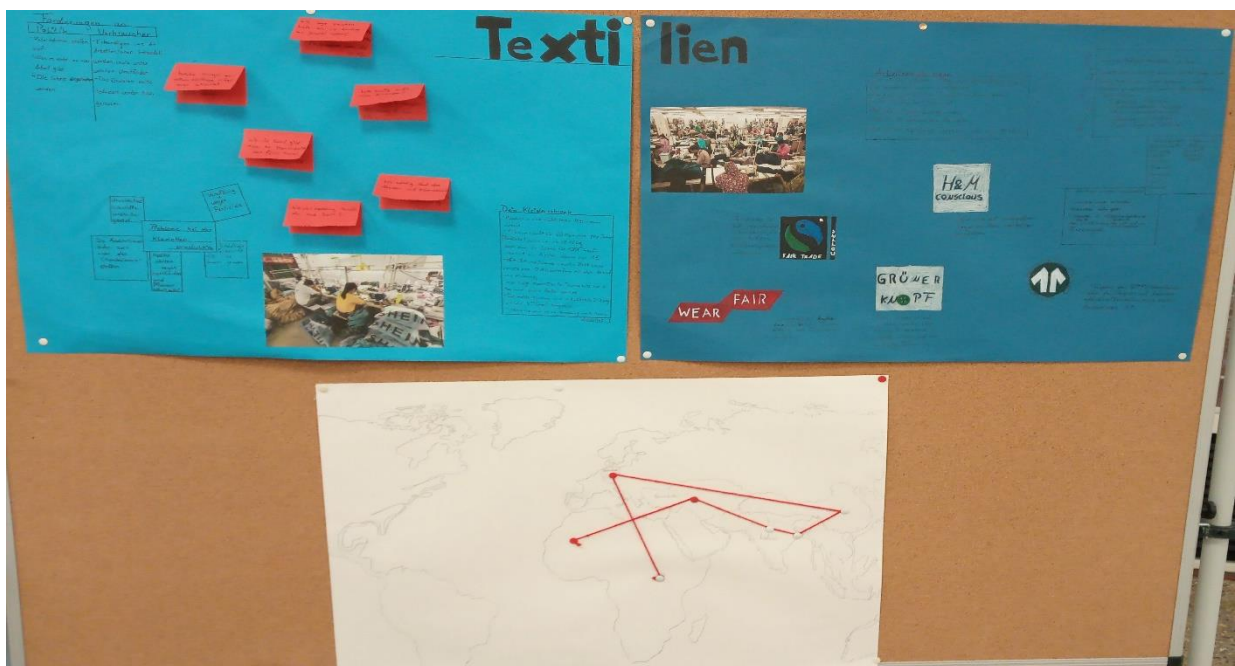
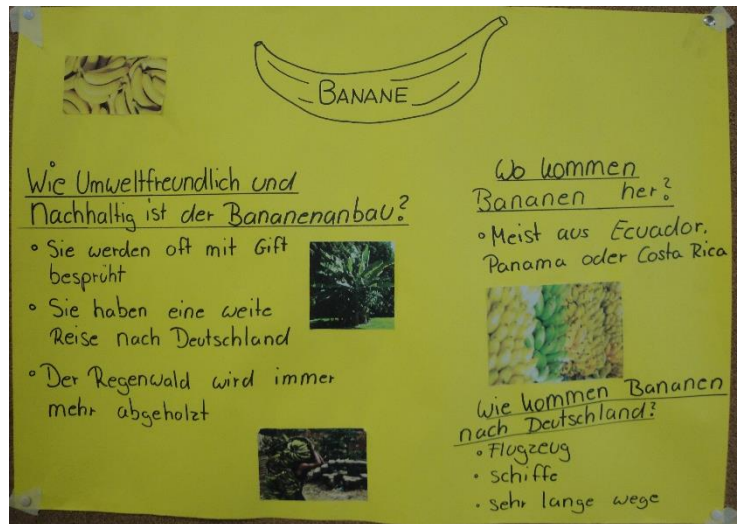


Die Gruppe „Schokolade“ hat durch Recherche in den hiesigen Supermärkten herausgefunden, dass fair gehandelte Schokolade nicht unbedingt teurer ist als konventionell gehandelte Schokolade und im Selbsttest erkannt, dass fair gehandelte Schokolade ihnen sogar noch besser schmeckt.



Die Gruppe „Handys“ besuchte den Wertstoffhof in Hohenwestedt und hat sich dort über die Möglichkeiten des Recyclings von Handys informiert. Denkbar wäre eine Aktion, in der ausrangierte Handys in der Schule eingesammelt werden, damit sie dem Kreislauf wieder zugeführt werden können und wertvolle Ressourcen nicht verloren gehen.

Die Gruppe „Bananen“ hat ihre Ergebnisse direkt vor einer 6. Klasse präsentiert, um unter anderem auf die sozial und ökologisch schlechten und gesundheitsgefährdenden Arbeitsbedingungen bei konventionell gehandelten Bananen hinzuweisen.



Die Gruppe „Kleidung“ hat sich viele Handlungsmöglichkeiten für den privaten Bereich überlegt, mit denen der verschwenderische und ressourcenintensive Umgang mit Kleidung verringert werden kann, z.B. der Kauf bei Secondhandläden, die Weitergabe von Kleidung an Geschwister und Freunde oder die Beachtung von Siegeln. Vielleicht ergibt sich an der SHG die Möglichkeit für einen Kleiderflohmarkt?

Mithilfe ihrer angefertigten Plakate haben die Gruppen ihr Thema vor der Klasse präsentiert und die Plakate wurden im Anschluss in der Pausenhalle aufgehängt, um alle Schülerinnen und Schüler über ihre Ergebnisse der Themenwoche zu informieren.

Thematisch passend erklärte sich das Q1-Geo-Profil von Frau Dreeßen bereit, ihren Vortrag „Leben mit und im Wandel“, den sie zuvor in einer Abendveranstaltung der Öffentlichkeit präsentiert hatte, auch vor der Klasse 8h und der Klasse 9i zu präsentieren. Vielen Dank für die vielen weiterführenden Informationen.



Nach Auswertung der Themenschwerpunktwoche hat sich gezeigt, dass viele Schülerinnen und Schüler schon vorher mit dem Begriff „Nachhaltigkeit und Fair Trade“ vertraut waren. Nach der Woche gaben 75% der Schülerinnen und Schüler an, dass sich ihre Einstellung zur Nachhaltigkeit verändert habe und sie versuchen möchten, mehr auf einen nachhaltigen Konsum zu achten. Insofern können wir auf eine erfolgreiche und interessante Themenschwerpunktwoche zurückblicken.